

Pressemitteilung

Dachser wächst mit Augenmaß

Logistikdienstleister steuert sein Wachstum auf 5,5 Prozent; europäisches Exportgeschäft bleibt Wachstumsmotor; neue Bestmarken bei Sendungen, Tonnage und Mitarbeiterzahlen

Kempten, München. 02. April 2019. Dachser ist im Geschäftsjahr 2018 erneut substantiell gewachsen. Der Logistikdienstleister steigerte seinen konsolidierten Netto-Umsatz um 5,5 Prozent auf 5,57 Milliarden Euro. Die Zahl der Sendungen erhöhte sich wie im Vorjahreszeitraum um 2,5 Prozent auf 83,7 Millionen, während die Tonnage um 3,0 Prozent auf 41,3 Millionen Tonnen anstieg. Mit insgesamt 30.609 Mitarbeitern, 1.511 mehr als im Vorjahr, berichtet Dachser auch bei der Beschäftigtenzahl eine neue Bestmarke.

Die konjunkturellen Rahmenbedingungen begünstigten erneut das Wachstum des weltweit tätigen Logistikdienstleisters. Dennoch machten sich zunehmend Herausforderungen bemerkbar: Die Knappheit an Berufskraftfahrern und gewerblichen Fachkräften in der Logistik, drohende Kapazitätsengpässe durch Laderaummangel und ausgeprägte Saisonspitzen sowie wachsende Unsicherheiten in Bezug auf Diesel-Fahrverbote, den Brexit und die Zukunft der internationalen Handelsbeziehungen. „Das Management knapper Ressourcen ist spätestens 2018 zur Kerndisziplin der Logistik geworden“, erläutert Bernhard Simon, CEO Dachser SE. „Vor diesem Hintergrund muss man mit Wachstum bewusst umgehen und es so steuern, dass Qualität, Prozesse und Kosten in einer gesunden Balance bleiben. Nur ein nachhaltiges Wachstum kann auch unseren Mitarbeitern und Kunden zugutekommen.“

Geschäftsentwicklung im Detail

Das Business Field **Road Logistics**, in dem Dachser den Transport und die Lagerung von Industriegütern (European Logistics) und Lebensmitteln (Food Logistics) zusammenfasst, entwickelte sich 2018 erneut dynamisch und steigerte seinen konsolidierten Netto-Umsatz um 6,6 Prozent auf 4,47 Milliarden Euro.

Den stärksten Zuwachs erlebte dabei die Business Line **European Logistics**, die mit einem Plus von 7,0 Prozent einen Netto-Umsatz von 3,55 Milliarden Euro erreichte. Sendungen und Tonnage wuchsen um je 3,1 Prozent. „Alle vier regionalen Business Units konnten dem Netzwerk starke Impulse geben. Die Netzwerkeffekte im Exportgeschäft sorgen dafür, dass sich das Wachstum der European Logistics Business Units fortsetzt und gegenseitig verstärkt“, kommentiert Bernhard Simon.

Auch die Business Line **Food Logistics** legte für 2018 robuste Umsatzzahlen vor. Der konsolidierte Netto-Umsatz steigerte sich um 5,3 Prozent auf 917 Millionen Euro. Einer zum Vorjahr nahezu unveränderten Sendungszahl stand ein Tonnage-Wachstum von 2,0 Prozent gegenüber. „Die konsequent verfolgte Qualitätsstrategie zahlt sich aus: Dachser Food Logistics entwickelt sich nun schon seit vielen Jahren positiv und generiert Wachstum mit nationalen Transporten und Kontraktlogistik. Dazu kommen erfreuliche Steigerungsraten bei den grenzüberschreitenden Verkehren“, so Bernhard Simon. „Auf der anderen Seite erleben wir in diesem Segment besonders deutlich die Auswirkungen von Frachtraum- und Fahrermangel sowie die immer stärkeren Aufkommensschwankungen im Saisongeschäft.“

Das Business Field **Air & Sea Logistics** zeigte sich erneut volatil. Wechselkurseffekte, sinkende Frachtraten und ein geringeres Aufkommen auf der Route China-Europa sorgten dafür, dass der konsolidierte Netto-Umsatz bei rund 1,19 Milliarden Euro stagnierte. Einer um 2,9 Prozent geringeren Sendungszahl stand ein Tonnagewachstum von 6,6 Prozent, vor allem in der Seefracht, gegenüber. „Wir wollen Insellösungen bis 2020 komplett durch unser selbst entwickeltes Transport Management System Othello ersetzen.“

Mit dem kompletten Rollout in China haben wir 2018 einen Meilenstein erreicht“, erklärt Bernhard Simon. „Der Schlüssel zum werthaltigen Wachstum in der Luft- und Seefracht liegt im Beherrschen und Steuern von komplexen Schnittstellen und der tiefen Integration unserer Logistiksysteme. Wie im europäischen Landverkehr zuvor werden sich auch hier die Investitionen in Integration und Standardisierung auszahlen.“

Investitionen in Netzwerk und Menschen

Investitionen in Personal, Kapazitäten und Innovationen sind für Dachser der Schlüssel zum weiteren Wachstum in Zeiten knapper Ressourcen. 2018 investierte das Unternehmen 126 Millionen Euro in Logistikanlagen, IT-Systeme und die technische Ausstattung. Für 2019 stehen 234 Millionen Euro im Plan. Darüber hinaus setzt der Logistikdienstleister konsequent auf die Ausbildung und kann hier gerade bei den Berufskraftfahrern beträchtliche Erfolge vorweisen. „Mit aktuell 207 Auszubildenden in der Dachser Service & Ausbildungs GmbH zählen wir mittlerweile zu den größten Fahrerausbildern in Deutschland. Im nächsten Schritt werden wir unseren Fokus auf die gewerblichen Fachkräfte in Umschlaglager und Warehouse erweitern“, sagt Bernhard Simon.

Netto-Umsätze im Überblick:

Netto-Umsatzerlöse in Millionen Euro	2018	2017	Veränderung
Road Logistics	4.465	4.187	+6,6%
European Logistics	3.548	3.316	+7,0%
Food Logistics	917	871	+5,3%
Air & Sea Logistics	1.185	1.190	-0,4%
Konsolidierung (abzüglich Umsätze aus Unternehmensbeteiligungen von 50 % und geringer)	-80	-98	
Konzern	5.570	5.280	+5,5%

Brutto-Umsätze inkl. Zölle und Einfuhrumsatzsteuer im Überblick:

Brutto-Umsatzerlöse in Millionen Euro	2018	2017	Veränderung
Road Logistics	4.741	4.441	+6,8%
European Logistics	3.824	3.570	+7,1%
Food Logistics	917	871	+5,3%
Air & Sea Logistics	1.835	1.785	+2,8%
Konsolidierung (abzüglich Umsätze aus Unternehmensbeteiligungen von 50 % und geringer)	-83	-107	
Konzern	6.493	6.118	+6,1%

Über Dachser:

Mit rund 30.600 Mitarbeitern an weltweit 399 Standorten erwirtschaftete Dachser im Jahr 2018 einen konsolidierten Netto-Umsatz von rund 5,6 Milliarden Euro. Der Logistikdienstleister bewegte insgesamt 83,7 Millionen Sendungen mit einem Gewicht von 41,3 Millionen Tonnen. Dachser ist mit eigenen Landesgesellschaften in 44 Ländern vertreten. Weitere Informationen zu Dachser finden Sie unter www.dachser.de